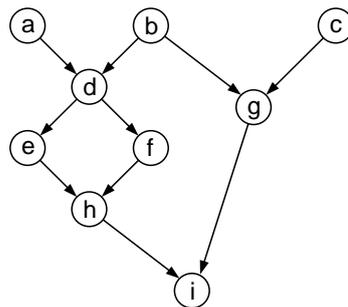


## Übungsblatt 7

**Bemerkung:** Aufgrund der in der letzten Übung aufgetretenen Diskrepanz zwischen den Beispielnummern in TUWEL und jenen auf den Übungsblättern werden zum Ausgleich die Nummern 44-48 übersprungen.

- 49.) Erklären Sie die Funktionsweise von TOPOLOGICAL-SORT (in der VO TOP-SORT genannt) für das topologische Sortieren eines gerichteten azyklischen Graphens an Hand des nachfolgend angegebenen Graphen  $G$ :



- 50.) Geben Sie einen Algorithmus mit Laufzeit  $\mathcal{O}(|V|+|E|)$  an, dessen Eingabe ein gerichteter azyklischer Graph  $G = (V, E)$  und zwei Knoten  $s$  und  $t$  sind und der die Anzahl der (gerichteten) Wege (= einfache Pfade) von  $s$  nach  $t$  in  $G$  berechnet (Whg.: ein Weg ist eine Kantenfolge, wo alle Knoten entlang der Kantenfolge verschieden sind). Beispielsweise enthält der gerichtete azyklische Graph aus Bsp. (1) drei Wege vom Knoten  $b$  zum Knoten  $i$ , nämlich  $b-d-e-h-i$ ,  $b-d-f-h-i$  und  $b-g-i$ . Anmerkung: Ihr Algorithmus soll die Pfade nur zählen, nicht ausgeben.
- 51.) Beweisen oder widerlegen Sie die folgende Behauptung: Falls ein gerichteter Graph  $G$  Zyklen enthält, dann liefert  $\text{TOPOLOGICAL-SORT}(G)$  eine lineare Ordnung der Knoten, für die die Anzahl der Kanten, die inkonsistent mit dieser Ordnung sind, minimal ist.
- 52.) Eine alternative Möglichkeit, um einen gerichteten azyklischen Graphen  $G$  zu sortieren, ist wie folgt: Der Algorithmus sucht einen Knoten mit Eingrad 0 in  $G$ , gibt ihn aus und entfernt ihn aus dem Graphen. Der so veränderte Graph heiße  $G'$ . Dann wird der Algorithmus rekursiv auf  $G'$  angewendet. Schreiben Sie eine Pseudocode-Implementierung dieser Idee, deren Laufzeit  $\mathcal{O}(|V|+|E|)$  beträgt. Wie sieht das Ergebnis, wenn der Eingabegraph Zyklen besitzt?
- 53.) Modifizieren Sie MEMOIZED-CUT so, dass nicht nur der Wert, sondern auch die tatsächliche Lösung ausgegeben wird.
- 54.) Entwerfen Sie einen Algorithmus, der dynamische Programmierung benutzt und in linearer Zeit die Fibonacci-Zahlen berechnet, d.h. zur Bestimmung von  $F_n$  sind  $\mathcal{O}(n)$  Schritte nötig. Bestimmen Sie auch den zugehörigen Teilproblemgraph sowie dessen Knoten- und Kantenanzahl.
- 55.) Sei  $e$  eine Kante mit maximalem Gewicht auf einem Zyklus eines zusammenhängenden, kantengewerteten Graphen  $G = (V, E)$ . Beweisen Sie, dass es einen minimalen Spannbaum von

$G' := (V, E - \{e\})$  gibt, der gleichzeitig ein minimaler Spannbaum von  $G$  ist. Das heißt, es gibt einen minimalen Spannbaum von  $G$ , der  $e$  nicht enthält.

- 56.) Alternative Algorithmen zur Bestimmung minimaler Spannbäume. Nachfolgend sind die Pseudocodes von drei verschiedenen Algorithmen angegeben. Alle drei erhalten als Eingabe einen zusammenhängenden kantenbewerteten Graphen und geben eine Kantenmenge  $T$  zurück. Beweisen oder widerlegen Sie für jeden der drei Algorithmen die Behauptung, dass  $T$  in jedem Fall ein minimaler Spannbaum ist.

```
MAYBE-MST-A( $G, w$ )
sortiere die Kanten in nichtsteigender Reihenfolge nach ihren Gewichten  $w$ 
 $T := E$ 
for  $e \in E$  (in der soeben berechneten Reihenfolge) do
  if  $T \setminus \{e\}$  ist ein zusammenhängender Graph then
     $T := T \setminus \{e\}$ 
  end if
end do
return  $T$ 
```

```
MAYBE-MST-B( $G, w$ )
 $T := \emptyset$ 
for  $e \in E$  (in einer beliebigen Reihenfolge) do
  if  $T \cup \{e\}$  kreisfrei then
     $T := T \cup \{e\}$ 
  end if
end do
return  $T$ 
```

```
MAYBE-MST-C( $G, w$ )
 $T := \emptyset$ 
for  $e \in E$  (in einer beliebigen Reihenfolge) do
   $T := T \cup \{e\}$ 
  if  $T$  enthält einen Zyklus  $c$  then
    sei  $e'$  eine Kante von  $c$  mit maximalem Gewicht
     $T := T \setminus \{e'\}$ 
  end if
end do
return  $T$ 
```